

# GEVAG

## Trimmis

Bericht der Revisionsstelle  
an die Eignerversammlung

zur Jahresrechnung 2023



# Bericht der Revisionsstelle

an die Eignerversammlung der GEVAG

Trimmis

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der GEVAG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz sowie dem Gesetz über die öffentlich-rechtliche Anstalt GEVAG (GEVAG-Gesetz).

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

PricewaterhouseCoopers AG, Gartenstrasse 3, Postfach, 7001 Chur  
Telefon: +41 58 792 66 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und dem Gesetz über die öffentlich-rechtliche Anstalt GEVAG (GEVAG-Gesetz) entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Martin Knöpfel

Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Hans Luzi Fausch

Zugelassener Revisionsexperte

Chur, 22. Mai 2024

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes



# Erfolgsrechnung 2023

CHF	Erläuterung Nr.	2023	%	2022	%
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	1.1	<b>24'791'245</b>	100.0%	<b>27'583'518</b>	100.0%
Sonstiger Ertrag	1.2	831'695		820'891	
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>25'622'940</b>		<b>28'404'409</b>	
Sachaufwand	1.3	-5'206'556		-6'433'820	
Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe	1.4	-4'329'539		-3'100'383	
Personalaufwand	1.5	-5'771'953		-5'604'302	
Andere betriebliche Aufwendungen	1.6	-1'117'990		-1'277'940	
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>		<b>9'196'902</b>	37.1%	<b>11'987'965</b>	43.5%
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen		-		-	
Abschreibungen auf Sachanlagen		-8'389'688		-8'481'090	
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>		<b>807'214</b>	3.3%	<b>3'506'875</b>	12.7%
Finanzertrag	1.7	9'082		89'065	
Finanzaufwand	1.8	-790'750		-638'426	
Rückstellungen	1.9	-		-200'000	
<b>Unternehmensergebnis</b>		<b>25'546</b>	0.1%	<b>2'757'514</b>	10.0%



# Bilanz 2023

## Aktiven

CHF	Erläuterung Nr.	31.12.2023	%	31.12.2022	%
Flüssige Mittel		552'612		3'568'409	
Forderungen aus Lieferung und Leistung	2.1	3'775'759		4'290'310	
Sonstige kurzfristige Forderungen	2.2	2'563'610		1'023'297	
Vorräte	2.3	1'648'418		1'603'927	
Aktive Rechnungsabgrenzung		404'003		230'565	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>8'944'402</b>	<b>7.6%</b>	<b>10'716'508</b>	<b>10.3%</b>
Sachanlagen	2.4	103'367'704		88'455'172	
Finanzanlagen	2.5	4'740'746		4'740'746	
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>108'108'450</b>	<b>92.4%</b>	<b>93'195'918</b>	<b>89.7%</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>117'052'852</b>	<b>100.0%</b>	<b>103'912'425</b>	<b>100.0%</b>

## Passiven

CHF	Erläuterung Nr.	31.12.2023	%	31.12.2022	%
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	2.6	4'082'747		1'986'111	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.7	134'961		144'351	
Passive Rechnungsabgrenzung		1'308'232		2'237'598	
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>5'525'940</b>	<b>4.7%</b>	<b>4'368'060</b>	<b>4.2%</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2.8	50'000'000		38'000'000	
Langfristige Rückstellungen		5'400'000		5'400'000	
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>55'400'000</b>	<b>47.3%</b>	<b>43'400'000</b>	<b>41.8%</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>60'925'940</b>	<b>52.0%</b>	<b>47'768'060</b>	<b>46.0%</b>
Dotationskapital		35'000'000		35'000'000	
Gewinnreserven		21'126'912		21'144'365	
<b>Eigenkapital</b>		<b>56'126'912</b>	<b>48.0%</b>	<b>56'144'365</b>	<b>54.0%</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>117'052'852</b>	<b>100.0%</b>	<b>103'912'425</b>	<b>100.0%</b>



# Geldflussrechnung 2023

CHF	2023	2022
Unternehmensergebnis	25'546	2'757'514
Abschreibungen	8'389'688	8'481'090
Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-427'109	-436'242
Veränderungen sonstige Forderungen	-648'653	-878'927
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-173'437	177'422
Veränderungen Vorräte	-44'491	-261'321
Veränderungen Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	2'094'961	942'117
Veränderungen sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	-7'714	-262'614
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-879'366	1'447'139
<b>Netto-Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>8'329'424</b>	<b>11'966'179</b>
Investitionen/Kauf von Sachanlagen	-23'302'220	-12'072'229
Investitionen/Kauf von Finanzanlagen	-	-
<b>Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-23'302'220</b>	<b>-12'072'229</b>
Veränderung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	12'000'000	-103'557
Veränderung Gewinnreserven (Verbandskapital)	-43'000	-80'000
<b>Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>11'957'000</b>	<b>-183'557</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-3'015'797</b>	<b>-289'607</b>
<b>Nachweis</b>		
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	3'568'409	3'858'016
Flüssige Mittel am Ende der Periode	552'612	3'568'409
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-3'015'797</b>	<b>-289'607</b>



## Entwicklung Eigenkapital 2023

CHF	Dotations- kapital	Gewinn- reserven	Bilanzgewinn	Total Eigenkapital
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>35'000'000</b>	<b>18'386'852</b>	<b>2'757'514</b>	<b>56'144'365</b>
<b>Gewinn aus Beteiligungen Vorjahr</b>	-	<b>-43'000</b>	-	<b>-43'000</b>
<b>Verwendung Bilanzgewinn Vorjahr</b>	-	<b>2'757'514</b>	<b>-2'757'514</b>	-
<b>Unternehmensergebnis 2023</b>	-	-	<b>25'546</b>	<b>25'546</b>
<b>Bestand 31.12.2023</b>	<b>35'000'000</b>	<b>21'101'366</b>	<b>25'546</b>	<b>56'126'912</b>

Das Dotationskapital wurde nach Art. 22 (GEVAG-Gesetz) ermittelt.



# Anhang

## Rechnungslegungsgrundsätze

### Allgemeines

Die vorliegende Jahresrechnung zeigt den zweiten, nach Swiss GAAP FER erstellten Jahresabschluss dar. Dieser vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage (true and fair view).

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung werden Vermögenswerte grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet. Bei Aktiven und Passiven gilt die Einzelbewertung.

### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldanlagen bei Banken mit einer Laufzeit bis 90 Tage. Sie sind zu Nominalwert bilanziert.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen kurzfristigen Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert. Für erkennbare Einzelrisiken werden entsprechende Wertberichtigungen gemäss individueller Risikolage vorgenommen.

### Vorräte

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- und Herstellkosten bzw. zum tieferen Marktwert bilanziert. Berücksichtigte Skonti werden als Anschaffungspreisminderungen betrachtet. Einzelwertberichtigungen werden bei eingeschränkter Verwendbarkeit sowie bei tieferem Marktwert vorgenommen.

### Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug allfälliger Wertminderungen bewertet.





## Sachanlagen

Investitionen für Sachanlagen werden aktiviert, wenn sie einen Netto-Marktwert oder Nutzwert haben, während mehr als einer Rechnungsperiode genutzt werden und die Aktivierungsgrenzen übersteigen. Die Aktivierung bemisst sich als Ausgangspunkt an den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der entsprechenden Sachanlagen.

Selbst hergestellte Sachanlagen bzw. Eigenleistungen werden sinngemäss aktiviert, sofern die zur Herstellung angefallenen Aufwendungen einzeln erfasst und gemessen werden können. Die Bewertung erfolgt zu den effektiven Selbstkosten ohne Gewinnanteile.

Es gelten folgende Aktivierungsschwellen pro Investition:

- |   |                     |
|---|---------------------|
| • Grundstücke                                     | immer zu aktivieren |
| • Betriebsliegenschaften, Produktionshauptanlagen | CHF 100'000         |
| • Apparate, Einzel-Maschinen Produktion           | CHF 100'000         |
| • IT, Steuerungsanlagen Produktion                | CHF 100'000         |
| • Fahrzeuge, Mobilien, Werkzeuge, Übriges         | CHF 100'000         |
| • Übrige Mobilien, ausserhalb des GEVAG-Areals    | CHF 10'000          |

Sachanlagen werden planmässig nach Anlagekategorien über die erwartete wirtschaftliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Abschreibung beginnt am Ende des Monats, in dem die tatsächliche betriebliche Nutzung gestartet wird.

Für die Ermittlung der betriebswirtschaftlichen Abschreibungen gelten die Angaben zur Nutzungsdauer:

Unbebaute Grundstücke	keine Abschreibungen
Grundstücke und Bauten	
• Gebäude Fernwärme	50 Jahre
• Gebäude	40 Jahre
Anlagen und Einrichtungen	
• Fernwärme-Netz	33 Jahre
• Übrige Sachanlagen	5 bis 20 Jahre
Übrige Sachanlagen	
• Mobile Sachanlagen	5 bis 20 Jahre
Sachanlagen im Bau	keine Abschreibungen

## Wertbeeinträchtigungen

Die Werthaltigkeit von Aktiven wird jährlich beurteilt. Liegen Anzeichen einer Wertminderung vor, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert, wobei die Wertminderung dem Periodenergebnis belastet wird.

## Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten in die Bilanz einbezogen. Kurzfristige Verbindlichkeiten werden innerhalb 12 Monaten fällig.



## **Rückstellungen**

Rückstellungen sind auf einem Ereignis in der Vergangenheit begründete, wahrscheinliche Verpflichtungen, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, jedoch schätzbar ist/sind. Rückstellungen dienen nicht zur Wertberichtigung von Aktiven. Das verpflichtende Ereignis muss vor dem Bilanzstichtag stattgefunden haben.

## **Personalvorsorge**

Die GEVAG ist für die Personalvorsorge bei der Profond Vorsorgeeinrichtung angeschlossen, welche nach dem Beitragsprimat ausgestaltet ist. Dabei handelt es sich um eine registrierte Personalvorsorgestiftung mit dem Zweck, die Arbeitnehmer von Institutionen bzw. Unternehmen sowie deren Angehörige und Hinterlassene nach den Bestimmungen des BVG vor den wirtschaftlichen Folgen des Alters, des Todes und der Invalidität zu schützen. Die tatsächlichen wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgepläne für die Gesellschaft werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Ein sich aus Arbeitgeberbeitragsreserven ergebender Nutzen wird als Aktivum erfasst. Die Aktivierung eines weiteren wirtschaftlichen Nutzens (aus einer Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung) ist weder beabsichtigt noch sind die Voraussetzungen dafür gegeben. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird passiviert, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind.

## **Geldflussrechnung**

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit setzt sich aus dem nach der indirekten Methode um die liquiditätsunwirksamen Erfolgsgrößen bereinigten Jahresergebnis und den Veränderungen des Nettoumlaufvermögens zusammen.

## **Erfolgsrechnung**

Die Erfolgsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Die Nettoerlöse umfassen die Bruttoerlöse aus Verkauf von Lieferungen und Leistungen abzüglich Rabatten und Erlösminderungen. Umsätze aus dem Verkauf von Gütern werden erfasst, wenn Nutzen und Gefahren aus den verkauften Gütern auf den Kunden übergegangen sind. Umsätze aus Dienstleistungen werden in dem Zeitpunkt erfasst, in welchem die Dienstleistung erbracht wurde.

## **Ausserbilanzgeschäfte**

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.



## **Transaktionen Nahestehende**

Lieferungen und Leistungen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften basieren auf handelsüblichen Konditionen. Sämtliche Transaktionen sind in der Jahresrechnung enthalten. Entsprechende Salden aus Forderungen und Verbindlichkeiten werden in der vorliegenden Jahresrechnung separat ausgewiesen.

## **Steuern**

GEVAG ist als öffentlich-Rechtliche Anstalt gemäss Steuergesetz für den Kanton Graubünden Art. 78 von der Steuerpflicht befreit.



# Erläuterungen zur Jahresrechnung

## 1. ERFOLGSRECHNUNG

### 1.1 Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

CHF	2023	2022
Trärgemeinden	3'469'564	3'516'616
Innerkantonale Verbände	3'983'815	3'979'361
Industrie, Gewerbe, Private	7'941'697	7'863'429
Verbundabfälle	846'013	471'850
Biomasse	588'684	766'125
<b>Verbrennungsgebühren Abfall</b>	<b>16'829'773</b>	<b>16'597'381</b>
Wärme Ferndampf	2'002'772	2'156'786
Wärme Heisswasser	2'752'257	2'510'073
Elektrische Energie	3'997'594	7'005'476
<b>Energienutzung</b>	<b>8'752'623</b>	<b>11'672'335</b>
Wertstoffe	155'602	219'262
<b>Bruttoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>25'737'998</b>	<b>28'488'978</b>
Erlösminderungen (Rückvergütungen, Rabatte)	-946'753	-905'460
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>24'791'245</b>	<b>27'583'518</b>

#### **Verbrennungsgebühren Abfall**

Über die Waage angeliefert, und somit auch fakturiert, wurden im Jahre 2023 rund 110'413 Tonnen (VJ 108'585 Tonnen). Der Erlös aus den Anlieferungen ist mit CHF 16'829'773 rund 1.4% höher als im Vorjahr ausgefallen.

Die Erlöse für Siedlungsabfälle, zusammengesetzt aus Trärgemeinden und innerkantonalen Verbänden, entwickelten sich leicht rückläufig.

Die Erlöse von Industrie, Gewerbe, Private, Verbundabfälle steigerten sich gegenüber dem Vorjahr.

Neben den normalen Stillständen der Ofenrevisionen wurden im Berichtsjahr verlängerte Stillstände für die Einbindung von diversen Investitionsprojekten notwendig.

Die dadurch reduzierten Betriebsstunden der Ofenlinien und der daraus resultierende tiefere energetisch genutzte Abfall führte dazu, dass Abfall im zweiten Halbjahr an andere KVA's zur Entsorgung umgeleitet werden musste. Diese umgeleitete Abfallmenge von 4'171 Tonnen ist Teil des Erlöses. Diese Tonnen wurden den Gemeinden zu den Preisen für Siedlungsabfall verrechnet. Der dafür notwendige Aufwand ist bei der Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe ausgewiesen. Die Verrechnungspreise zum Vorjahr blieben unverändert.



## Energienutzung

Die Erlöse aus der thermischen Energie (Ferndampf und Heisswasser) sind mit CHF 88'170 (+1.9) leicht höher als das Vorjahr. Der leichte Rückgang beim Ferndampf konnte durch das Heisswasser mehr als kompensiert werden.

Der Rückgang (-7.1%) des Wärmedampfes basiert auf Energieeinsparungsprogrammen der Prozessdampfbezüger.

Das positive Resultat (+9.6%) beim Heisswasser ist durch neue Abnehmer und mit höheren Erlösen bei der Fernwärme Süd kompensiert worden.

Die Erlöse der elektrischen Energie reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr sehr stark. Geprägt wurden die Erlöse durch die viel tieferen Börsenpreise. Der Erlös ist im Jahresmittel gegenüber dem Vorjahr von CHF 190.54 auf CHF 101.61 pro MWh gefallen. Diese Reduktion der Preise haben einen negativen Effekt von rund CHF 3.0 Mio.

## Wertstoffe

Die Erlöse für Wertstoffe sind tiefer als im Vorjahr ausgefallen. Tiefere Preise für Metalle und eine geringere Menge an Wertstoffrückgewinnung aus der Rohschlacke führten zu diesem Resultat.

## 1.2 Sonstiger Ertrag

CHF	2023	2022
Verrechnung Vertragsleistungen	634'055	696'970
Sonstiger Ertrag	197'640	123'921
<b>Sonstiger Ertrag</b>	<b>831'695</b>	<b>820'891</b>

## 1.3 Sachaufwand

CHF	2023	2022
Unterhalt und Reparaturen Ofenlinien	1'871'545	2'123'301
Unterhalt und Reparaturen übrige KVA-Infrastruktur	785'086	1'290'833
Unterhalt und Reparaturen Fernwärme	326'453	342'948
Allgemeiner Unterhalt	269'958	796'154
Gebäudeaufwand	429'071	442'736
Elektrische Energie und Brennstoffe	517'277	240'565
Betriebsstoffe	1'007'166	1'196'126
Konzessions- und Standortabgaben	0	1'156
<b>Sachaufwand</b>	<b>5'206'556</b>	<b>6'433'820</b>

Im Berichtsjahr 2023 konnte der Sachaufwand um CHF 1'227'264 (-19.1%) gesenkt werden.

Gewisse Anlagenteile benötigten keinen Unterhalt oder Reparaturen, da sie mit der Investition Leistungssteigerung umfassend ersetzt wurden.

Der Unterhalt der Fernwärme sowie der Gebäudeaufwand entsprechen dem Vorjahr.



Im Berichtsjahr war ein längerer Unterbruch durch geplante Unterhaltsarbeiten an der Ferndampfleitung zwischen Trimmis und Landquart notwendig. Dadurch sind zum Vorjahr höhere Kosten für Brennstoffe zur Stützung der Fernwärme angefallen.

Die tieferen Kosten der Betriebsstoffe sind die Folge von gefallenem Einkaufspreisen.

#### **1.4 Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe**

CHF	2023	2022
Transport- und Umschlagsaufwand Schlacke	625'913	637'671
Entsorgungs- und Deponieaufwand	2'709'859	2'462'713
Thermische Entsorgung durch andere KVA's	576'212	-
Entsorgung Hydroxidschlamm/Filterkuchen	417'555	-
<b>Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe</b>	<b>4'329'539</b>	<b>3'100'383</b>

Gegenüber dem Vorjahr sind die Kosten CHF 1'229'156 höher.

Für den Transport und den Deponieaufwand der Rohschlacke sind CHF 3'335'772 angefallen. Das ist gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von CHF 5'987 (+0.2%).

Im Vorjahr nicht enthalten sind die Entsorgungskosten der 4'171 Tonnen Abfall durch anderen KVA's im Betrag von CHF 576'212. Diese Abfallmenge generierte auch ungeplante Mehreinnahmen von CHF 583'940.

Die Entsorgung von Hydroxidschlamm beträgt CHF 417'555. Im Vorjahr wurde dies unter den Sachaufwand ausgewiesen, ab dem Jahre 2023 neu als Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe. Die Mehrkosten sind durch gestiegene Entsorgungspreise und einer Mehrmenge an Hydroxidschlamm entstanden.

#### **1.5 Personalaufwand**

CHF	2023	2022
Lohnaufwand	4'590'767	4'371'038
Sozialversicherungen	886'031	853'887
Übriger Personalaufwand	172'114	248'277
Besoldung VR, Arbeitsgruppen, GPK	123'040	131'100
<b>Personalaufwand</b>	<b>5'771'953</b>	<b>5'604'302</b>

Der gesamte Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.168 Mio. (+3.0%) höher.

Die höheren Kosten begründen sich vorwiegend durch den Teuerungsausgleich von 2.7% für das Jahr 2023.

Im übrigen Personalaufwand konnten temporäre Arbeitseinsätze gegenüber dem Vorjahr eingespart werden. Die Aus- und Weiterbildungskosten haben gegenüber dem Vorjahr zugenommen, da ein Nachholbedarf gegenüber den Pandemie Jahren 2020-2022 notwendig



war. Im Jahr 2023 konnte ein weiterer Lernender als Automatiker eingestellt werden. Mit dem Polymechniker sind nun beide Lehrstellen besetzt.

### 1.6 Andere betriebliche Aufwendungen

CHF	2023	2022
Arbeitssicherheitsmaterial und -einrichtungen	75'442	69'213
Versicherungen	405'652	399'540
Verwaltungsaufwand	333'206	512'717
Informatikaufwand	286'328	269'183
Fahrzeugaufwand	17'361	27'287
<b>Andere betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1'117'990</b>	<b>1'277'940</b>

### 1.7 Finanzertrag

CHF	2023	2022
Ertrag aus Beteiligungen	2'375	64'500
Zinserträge, Kursgewinne	6'707	24'565
<b>Finanzertrag</b>	<b>9'082</b>	<b>89'065</b>

Gegenüber dem Vorjahr sind keine Erträge aus Dividendenzahlungen eingegangen.

### 1.8 Finanzaufwand

CHF	2023	2022
Zinsaufwand, Kursverluste	690'750	238'426
Verzinsung Dotationskapital	100'000	400'000
<b>Finanzaufwand</b>	<b>790'750</b>	<b>638'426</b>

### 1.9 Rückstellungen

CHF	2023	2022
Rückstellungen	-	200'000
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-</b>	<b>200'000</b>

Im Gegensatz zum Vorjahr 2022 sind keine zusätzlichen teuerungsbedingte Anpassungen der Rückstellungen notwendig.



## 2. BILANZ

### 2.1 Forderungen aus Lieferung und Leistung

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	3'751'482.07	4'172'800
Gegenüber Nahestehende	134'277	177'510
Wertberichtigung (Delkrede)	-110'000	-60'000
<b>Forderungen aus Lieferung und Leistung</b>	<b>3'775'759</b>	<b>4'290'310</b>

### 2.2 Sonstige kurzfristige Forderungen

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	1'631'235	982'759
Gegenüber staatlichen Stellen	932'375	40'538
<b>Sonstige kurzfristige Forderungen</b>	<b>2'563'610</b>	<b>1'023'297</b>

Die höheren kurzfristigen Forderungen gegenüber Dritten sind Forderungen gegenüber Versicherungen. Per Ende Berichts sind 6 Schadenfälle der Jahre 2020 bis 2023 noch nicht abgerechnet. Die Schäden sind alle per 31.12.2023 behoben worden und die Unterlagen liegen der Versicherung vor.

Die höheren kurzfristigen Forderungen gegenüber staatlichen Stellen sind Vorsteuerrückforderungen durch vermehrte Investitionstätigkeiten.

### 2.3 Vorräte

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Ersatzteile	1'718'393	1'586'436
Wertberichtigung Ersatzteile	-180'817	-140'376
Chemikalien	110'842	157'867
<b>Vorräte</b>	<b>1'648'418</b>	<b>1'603'927</b>

Per Ende Jahr fand leichter Aufbau an Ersatzteile im Lager statt. Dies dient der Sicherstellung des Betriebes.

Mengenmässig sind Chemikalien wie im Vorjahr eingelagert. Die finanzielle Veränderung basiert auf den tieferen Einkaufspreisen des Berichtsjahres.





## 2.4 Sachanlagen

CHF	Unbebaute Grundstücke	Grundstücke und Bauten	Anlagen und Einrichtungen	übrige Sachanlagen	Sachanlagen im Bau	Total Sachanlagen
<b>Anschaffungswerte</b>						
Bestand 31.12.2022	51'750	59'375'365	164'996'664	2'362'995	9'754'252	236'541'028
Zugänge	-	-	4'555'350	-	18'746'871	23'302'220
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Bestand 31.12.2023	51'750	59'375'365	169'552'014	2'362'995	28'501'123	259'843'248
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>						
Bestand 31.12.2022	-	28'804'985	117'031'357	2'249'514	-	148'085'856
Abschreibungen	-	1'207'127	7'161'573	20'988	-	8'389'688
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Bestand 31.12.2023	-	30'012'112	124'192'930	2'270'502	-	156'475'544
<b>Nettobuchwerte</b>						
Bestand 31.12.2022	51'750	30'570'380	47'965'307	113'481	9'754'252	88'455'172
Zugänge	-	-	4'555'350	-	18'746'871	23'302'220
Abschreibungen	-	1'207'127	7'161'573	20'988	-	8'389'688
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Bestand 31.12.2023	51'750	29'363'253	45'359'084	92'493	28'501'123	103'367'704



## 2.5 Finanzanlagen

<b>CHF</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
Beteiligungen (Calanda Hallen AG / Aberer und Hug AG)	3'186'050	3'186'050
Beteiligung (EGS)	7'858'423	7'858'423
Beteiligung (Fernwärme Chur AG)	600'000	600'000
Wertschriften (Minderheitsbeteiligung) ZAV Recycling AG	1'000'000	1'000'000
Darlehen Swiss Zink	110'746	110'746
Darlehen (Calanda Hallen AG / Aberer und Hug AG)	850'000	850'000
Wertberichtigung (EGS)	-7'858'423	-7'858'423
Wertberichtigung (Calanda Hallen AG / Aberer und Hug AG)	-1'006'050	-1'006'050
<b>Finanzanlagen</b>	<b>4'740'746</b>	<b>4'740'746</b>

### 2.5.1 Beteiligungen

<b>Gesellschaft</b>	<b>Sitz</b>	<b>Aktien- kapital CHF</b>	<b>Kapitalanteil 31.12.2023 %</b>	<b>Anschaft- fungswert CHF</b>	<b>Buchwert 31.12.2023 CHF</b>
Calanda Hallen AG	Trimmis	60'000	100%	2'226'050	1'600'000
Aberer & Hug AG	Trimmis	100'000	100%	960'000	580'000
Fernwärme Chur AG	Chur	3'000'000	20%	600'000	600'000
EG Schlackendeponie Unterrealta	Cazis	-	93%	7'858'423	-
<b>Beteiligungen</b>					<b>2'780'000</b>

### 2.5.2 Wertschriften (Minderheitsbeteiligungen)

<b>Gesellschaft</b>	<b>Sitz</b>	<b>Aktien- kapital CHF</b>	<b>Kapitalanteil 31.12.2023 %</b>	<b>Anschaft- fungswert CHF</b>	<b>Buchwert 31.12.2023 CHF</b>
ZAV Recycling AG	Hinwil	11'500'000	8.7%	1'000'000	1'000'000
<b>Wertschriften (Minderheitsbeteiligungen)</b>					<b>1'000'000</b>



### 2.5.3 Darlehen

Gesellschaft	Sitz	Buchwert 31.12.2022 CHF	Zugang CHF	Abgang CHF	Buchwert 31.12.2023 CHF
Calanda Hallen AG	Trimmis	550'000	0	0	550'000
Aberer & Hug AG	Trimmis	300'000	0	0	300'000
Swiss Zink	Zuchwil	110'746	0	0	110'746
<b>Darlehen</b>					<b>960'746</b>

### 2.6 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	4'077'497	1'984'174
Gegenüber Tochtergesellschaften	-	-
Gegenüber Nahestehende	5'250	1'937
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung</b>	<b>4'082'747</b>	<b>1'986'111</b>

Die Verdoppelung der Verbindlichkeiten gegenüber Dritten auf CHF 4'077'497 ist die Folge von Investitionstätigkeiten.

### 2.7 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Nahestehende (EGS)	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	134'961	144'351
<b>Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>134'961</b>	<b>144'351</b>

Mit der Verfüllung der Deponie Cazis Süd im Jahre 2021 über die Tochterfirma EGS ist das Kontokorrent ausgeglichen.



## 2.8 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

CHF	31.12.2023	31.12.2022
Gegenüber Dritten	50'000'000	38'000'000
<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>50'000'000</b>	<b>38'000'000</b>

Im Jahre 2023 mussten, für genehmigten Investitionen, weitere CHF 12 Mio. aufgenommen werden.

### 2.8.1 Fälligkeitsstruktur der langfristigen Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2023 CHF	Fälligkeit
GKB	20'000'000	31.03.2025
GKB	6'000'000	30.11.2026
GKB	18'000'000	30.09.2027
GKB	6'000'000	30.11.2027
<b>TOTAL</b>	<b>50'000'000</b>	

Zwei neue langfristige Finanzverbindlichkeiten sind bei der Graubündner Kantonalbank (GKB) aufgenommen worden.

Dabei handelt es sich um zwei Darlehen mit je CHF 6.0 Mio. und Fälligkeiten per 30.11.2026 respektive 30.11.2027.

Die beiden neuen Darlehen sind Teil eines Rahmenvertrages in der Höhe von CHF 76.0 Mio. mit der GKB.

## 2.9 Langfristige Rückstellungen

	Deponie Cazis Nord CHF	Fuchsenwinkel CHF	TOTAL CHF
Buchwert 31.12.2022	2'800'000	2'600'000	5'400'000
Bildung	-	-	-
Auflösung	-	-	-
<b>Buchwert 31.12.2023</b>	<b>2'800'000</b>	<b>2'600'000</b>	<b>5'400'000</b>



## Weitere offenlegungspflichtige Tatbestände

### Risikobeurteilung

Dem Verwaltungsrat wird durch die Geschäftsleitung vier Mal im Jahr ein Reporting vorgelegt, welches an den Verwaltungsratssitzungen erläutert wird. Der Fokus basiert auf Risiken, welche die Erreichung der Ziele der Eigner gefährden könnten. Flankierend werden jährlich die einzelnen Ziele der Eigner auf deren Erfüllung überprüft. Diese Überprüfung ist auch Gegenstand der GPK-Tätigkeit.

Weiter wurde im Berichtsjahr 2023 die Firma Risk & Safety mit einer vertieften Risikoanalyse beauftragt. Der detaillierte Bericht liegt der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat vor. Die Eignerversammlung wurde anlässlich der Eignerversammlung im November 2023 über die Resultate und die notwendigen Massnahmen informiert.

### Personalvorsorgeeinrichtung

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unter- deckung	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ CHF	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge CHF	Vorsorge- aufwand im Personal- aufwand CHF
		31.12.2023	31.12.2022			
Vorsorgepläne ohne Über-/Unterdeckungen	-	-	-	-	-	411'573
<b>Total</b>	-	-	-	-	-	<b>411'573</b>

Zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung lag der Abschluss per 31.12.2023 der Vorsorgeeinrichtung Profond noch nicht vor. Die Beurteilung des wirtschaftlichen Nutzens bzw. der wirtschaftlichen Verpflichtung basiert auf dem Abschluss per 31.12.2022. Gemäss aktueller Onlinemitteilung der Stiftung lag der Deckungsgrad per 31.12.2023 bei 106.5%.

Da es sich um eine Gemeinschaftseinrichtung handelt, kann der Betrag der allfälligen Unter-/Überdeckung der angeschlossenen Firmen nicht ermittelt werden.

Bei der Vorsorgeeinrichtung Profond handelt es sich um eine teilautonome Gemeinschaftsstiftung.

Per 31.12.2023 bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven.

### Garantien

Per Bilanzstichtag 31.12.2023 bestehen keine Garantieverpflichtungen.



## **Nahestehende**

<b>CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1'459'100	1'484'239
Sonstiger Ertrag	-	27'633
Aufbereitung / Entsorgung Reststoffe	-	-
Verzinsung Dotationskapital an Nahestehende	42'383	169'532

## **Eventualverpflichtungen**

Per Bilanzstichtag 31.12.2023 bestehen keine Eventualverpflichtungen.

## **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag per 31.12.2023 sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf das Jahresergebnis haben.

## **Rundungen der Beträge in der Jahresrechnung**

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Es kann minimale Differenzen bei den Totalbeträgen geben.



## Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt an die Eignerversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

<b>CHF</b>	<b>31.12.2023</b>
<b>Gewinnvortrag</b>	-
<b>Jahresgewinn</b>	25'546
<b>Bilanzgewinn per 31.12.2023</b>	<b>25'546</b>
<b>Gewinn aus Beteiligungen / Art. 21 GEVAG-Gesetz Eignerstrategie 2021 - 2024, Punkt 2.2.2 Ausschüttungspolitik, sowie 3.2.2.5</b>	-
<b>Abgeltung für subsidiäre Haftung / Art. 24 GEVAG-Gesetz Eignerstrategie 2021 - 2024, Punkt 2.2.2 Ausschüttungspolitik, sowie 3.2.2.7</b>	-
<b>Saldo</b>	<b>25'546</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>25'546</b>